

ihren Leib hundert mahl nehme / so können sie doch nicht ohne Leiber seyn / sondern nehmen wieder ein andere neue vnd bessere gestalt an sich / als sie vor der Zerstörung hatten: Vnd ist wol gesagt: Unius corruptio alterius generatio; weils des einen Unglück (scilicet corporis sulphurei superflui absterben /) des andern Glück / (scilicet animæ mercurialis resurrectio) ist. Dann ohne Zerstörung kan keine wahre Verbesserung der Metallen geschehen. Derohalben dahin muß getrachtet werden / wie die Metallen auß ihrer gestalt in ein vngestalt / oder vnansehnlich / vnachtsamb Wesen gebracht werden / auß welchem verderbten Metall hernach durch Abscheidung des unnützen / vnd schädlichen terrestrischen / verbrennlichen Sulphuris ein reine Mercurialische Form herfür gehe. Davon ein mehrers bey den Amafis.

CAPUT XV.

Von Pollierung vnd Blattmachung
der Spiegel.

W Ann ein Spiegel schon noch so wol gegossen / vnd nach rechter Proportion formiret ist / vnd nicht wol polliert wird / so ist er keiner Würde / dann in dem schleiffen ihme leichtlich an einem ort mehr als am andern kan genommen werden / dardurch der Spiegel verdorben ist. Sollen derohalben dieselbe an einem Rad / wie es die Zinn, oder Kupfers
 G ij Giesser